

# Informationsveranstaltung

aller weiterführenden Schulen des  
Schulcampus Eppingen  
Montag, 15. November 2021



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Informationsveranstaltung

## Montag, 15. November 2021

### Ablauf

- Begrüßung
- Allgemeine Informationen
- Vorstellung der Schulen
- Schulstadt/ Bildungsstadt Eppingen
- Austausch - Rückfragen



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Informationsveranstaltung

Montag, 15. November 2021

## Referenten

Rektorin

**Ulrike Speck**

Hellbergschule

Gemeinschaftsschule

Oberstudiendirektor

**Ulrich Müller**

Hartmanni-Gymnasium



Rektor

**Günter Schimek**

SBBZ

Kraichgauschule Elsenz

Rektorin

**Silke Döll**

Selma-Rosenfeld-

Realschule



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Informationsveranstaltung

Montag, 15. November 2021

## Termine

- Infoveranstaltung -  
GS-weiterführende Schulen:

→ Montag,  
15. November 2021

- Informations- und  
Beratungsgespräche:

→ bis Freitag,  
28. Januar 2022

- Klassenkonferenz zur  
Grundschulempfehlung:

→ bis Mittwoch,  
09. Februar 2022

- Ausgabe der Halbjahresinformation  
und der Grundschulempfehlung:

→ Mittwoch,  
09. Februar 2022



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Bausteine des Übergangsverfahrens

---

▶ Beratung und Information für Eltern ab dem Grundschulbeginn

▶ Grundschulempfehlung

## gesamtpädagogische Langzeitbetrachtung

- Standarderreicherung in den einzelnen Fächern (vgl. Halbjahresinformation Kl. 4)
- Leistungsentwicklung in Klasse 3 und 4
- Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten
- Entwicklungspotenziale des Kindes
- besondere Förderprozesse (z.B. LRS, Rechenschwäche)

▶ zusätzliche Beratung auf Wunsch der Eltern in Klasse 4



# Übertrittsverfahren

- Klassenlehrer beraten die Eltern über die weitere Schullaufbahn des Kindes
- bei Unklarheiten/Unsicherheiten:  
→ **Hinzuziehen der Beratungslehrkraft möglich**
- Entscheidung der Eltern über Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren, Mitteilung der Eltern an die Grundschule  
**bis spätestens 4 Schultage nach Ausgabe der Grundschulempfehlung (Datum fehlt!)**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Übertrittsverfahren

## Besonderes Beratungsverfahren:

- Anmeldung zum Beratungsgespräch → (ggf. mit Test) beim Beratungslehrer
- Beratungsergebnisse werden den Eltern mitgeteilt, haben keinen Einfluss auf die GSE

Durchführung der Elternberatung und gegebenenfalls Testuntersuchungen durch eine Beratungslehrkraft:

→ **bis Mittwoch, 30. März 2022**

Anmeldung an weiterführender Schule in diesem Fall bis

**Freitag , 1. April 2022**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Übertrittsverfahren

## Anmeldung an weiterführenden Schulen:

**Hellbergschule GMS  
Selma- Rosenfeld-Realschule  
Hartmanni Gymnasium**

***Mittwoch, 09. März und  
Donnerstag, 10. März 2022***

**Achtung:** Die Anmeldebestätigung ist **keine**  
Aufnahmebestätigung an der Wunschschiule  
Es ist nur eine Bestätigung, dass das Kind an der  
**Schulart** angemeldet ist!



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



# Überlegungen zur Schulwahl

---

- ▶ **Begabungsprofil**
  - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind ?
  - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
  - Wie konzentrationsfähig ist mein Kind?
  - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
  - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
  - In welchem Maß ist es zu einem Bedürfnisaufschub fähig?
- ▶ **Resilienz**
  - Wie belastbar ist mein Kind?
  - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
  - Wie selbstständig ist mein Kind?
  - Wie kooperativ ist mein Kind?



## II. Die weiterführenden Schulen

### ▶ Allgemein bildende Schulen

- Gemeinschaftsschule
- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Schulartübergreifendes



### ▶ Berufliche Schulen

### ▶ Bildungswege

### ▶ Sonderpädagogische Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ) und Inklusion

# Die Gemeinschaftsschule

▶ Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung. D.h. Vermittlung des

grundlegenden Niveaus **(G)**

(Ziel: Hauptschulabschluss),

mittleren Niveaus **(M)**

(Ziel: Realschulabschluss) oder

erweiterten Niveaus **(E)**

(Ziel: allgemeine Hochschulreife)



▶ Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9

▶ Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen

▶ enge Begleitung des individuellen Lernprozesses mit Coaching für jede Schülerin/jeden Schüler

▶ detaillierte Leistungsrückmeldung

# Die Gemeinschaftsschule

- ▶ Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
- ▶ gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
  - ▶ ab Klasse 6
    - 2. Fremdsprache (Französisch)
  - ▶ ab Klasse 7
    - Technik
    - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- ▶ Profulfächer ab Klasse 8
  - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
  - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
  - Ggf. dritte Fremdsprache (Spanisch)

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10	Hauptschulabschluss
Klasse 10	Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)
Klasse 13	Abitur (an Gemeinschaftsschule mit Oberstufe, allgemein bildendem oder beruflichem Gymnasium)



# GMS Hellbergschule Eppingen

---



Vorbereitung auf alle drei Schulabschlüsse  
Realschulabschluss nach Klasse 10

Fördern und Fordern

verschiedene Niveaus in  
verschiedenen Fächern möglich

Individualisierter  
Unterricht  
(ILZ, IA, Lernzeit AG)

Kleinere Lerngruppen  
max. 28

Lehrkräfte aller  
Schularten

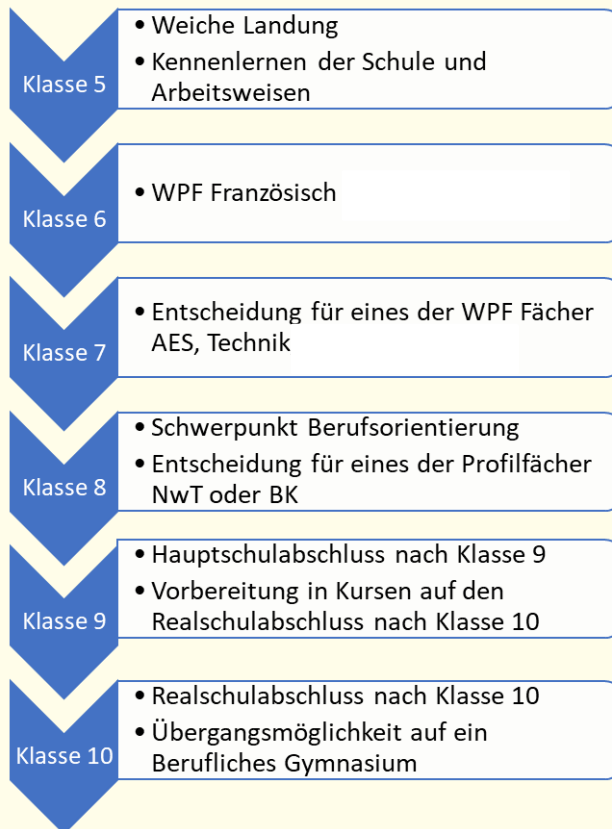
Umfangreiches  
Beratungsnetz

Nur wenige Hausaufgaben  
Wenig Lernzeit zu Hause

Gezielte Medienförderung  
(Laptopklassen)

Keine Nichtversetzung

# GMS Hellbergschule Eppingen



### Ganztagsangebot

- AG Angebot
- Schwarzlicht, Handball, Robotik, u.a.
- Lernzeit für die Prüfungsvorbereitung

### Beratungsangebot

- Coaching
- Schulsozialarbeit
- Beratungslehrer
- SBBZ-Lehrer vor Ort

### Berufsorientierung

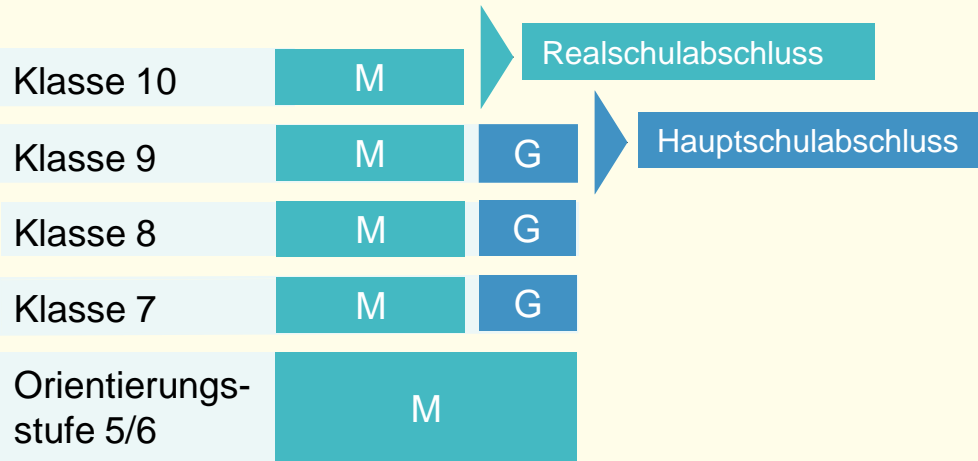
- Berufsorientierung im Unterricht
- Praktikum in Klasse 8 und Klasse 9
- Berufseinstiegsbegleitung vor Ort

# Die Realschule

- Vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Vermittlung einer erweiterten allgemeinen Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



# Die Realschule



## Wahlpflichtfächer

- ▶ ab Klasse 6
  - 2. Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
- ▶ ab Klasse 7
  - Technik
  - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

M (Mittleres Niveau)

G (Grundlegendes Niveau)

## Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)







# Sozialwirksames Schulprofil

**Ehrlichkeit**

**Zuverlässigkeit**

**Wertschätzung**

**Autoritative Erziehung**

**Schüler**

**Eltern**

**Lehrer**

**Schulsozial-  
arbeit**

Offene Ganztageschule

Fachunterricht

Sozialwirksame Stunde (SWS)

Konkret Kurse

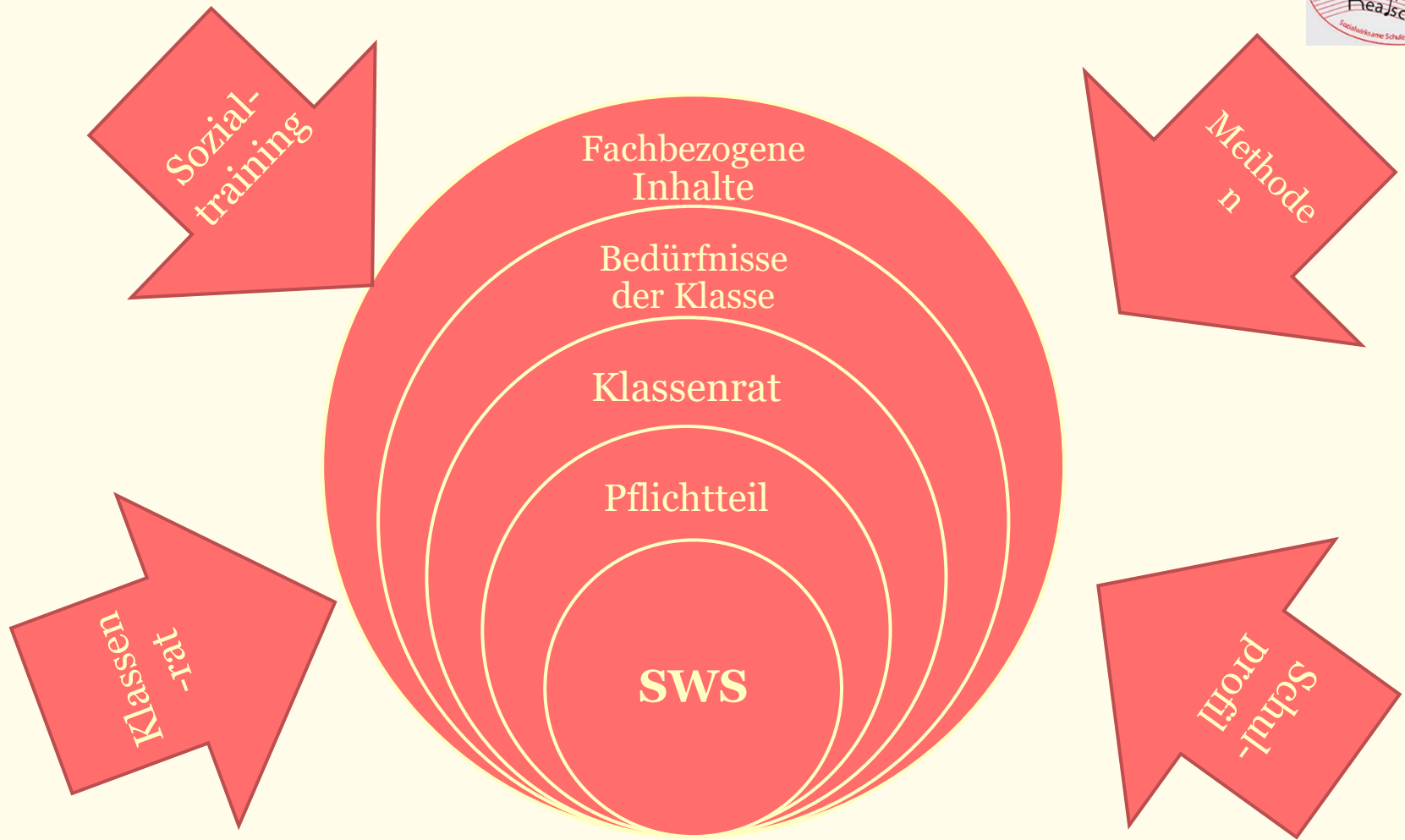
persönlichkeitsfördernde Aktivitäten

Außerschulische Partner



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT



# Aufbau des SWS- Schulcurriculums



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Das Gymnasium

- 8-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
  - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
  - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
  - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



- **„Gut ankommen am Gymnasium“**

- 19. Februar 2022 Tag der offenen Tür

Unterstützung der Eltern:

- 23. Juni 2022: Elternabend  
„Mein Kind hat sich für das HGE entschieden“
- 13. September 2022: erster Schultag für die Klassenstufe 5; „weiche Landung“ incl. Elterncafé
- 15. September 2022: erster Elternabend mit Schulleitung und Klassenlehrer/-lehrerin

- **gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5**

- Betreuungsprogramm, LRS-Kurs, „Schüler helfen Schülern“, „Fit ins neue Schuljahr“, Feedback-Gespräche, Wettbewerbsteilnahmen, Teilungs-, Klassenlehrer- und Coaching-Stunden
- Fördermaßnahmen nach Corona

- **2. Fremdsprache ab Klasse 6 verpflichtend**

- Wahl zwischen Französisch und Latein



**Profulfächer (ab Klasse 8)**

- Naturwissenschaft und Technik (NWT)
- Informatik, Mathe, Physik (IMP)
- Spanisch als dritte Fremdsprache

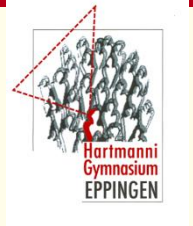
## Abschluss

Klasse 12      Allgemeine Hochschulreife (Abitur)

# Hartmanni-Gymnasium-Eppingen

## -Vielfalt und erweitertes Bildungsangebot-

---



Kunst, Musik und Sport haben am HGE einen hohen Stellenwert.

Zusätzlich zum Unterricht können verschiedene Arbeitsgemeinschaften besucht werden:

- Unterstufenchor
- Jugend trainiert (Fußball, Volleyball)
- Schwimm-AG
- Theater-AG
- Forscher-AG
- ...

# Hartmanni-Gymnasium-Eppingen

## -Weltoffenheit-

---



In der Mittel- und Oberstufe möchte das HGE seinen Schülern die Begegnung mit Menschen und deren Kulturen ermöglichen:

### **Schüleraustausch mit**

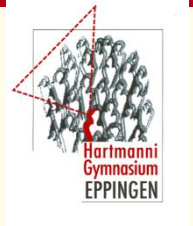
- Bommel (NL)
- Jaunay-Clan (F)
- Madrid (Sp)
- Zichron Yaakov (Israel)

**Begegnung mit Jugendlichen aus Frankreich**  
(2017 in Camaret, 2018 in Schliersee)

# Hartmanni-Gymnasium-Eppingen

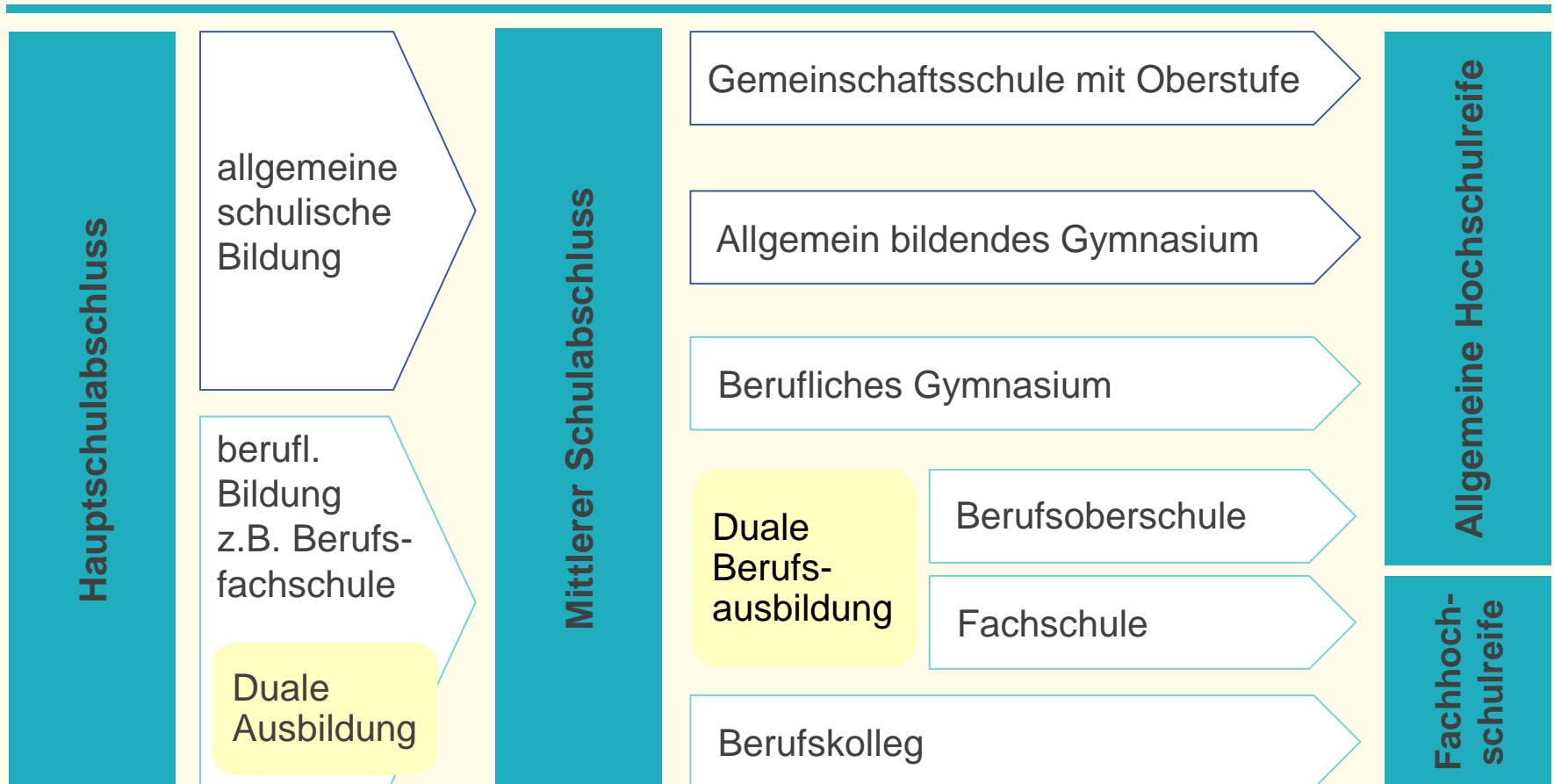
## -über den Unterricht hinaus-

---



- „Schule mit Courage, Schule ohne Rassismus“  
Aktionen für gegenseitige Achtung und  
Rücksichtnahme am Hartmanni-Gymnasium  
Eppingen
- Patenschaften
- Eppinger Weg
- Medienkompetenz
- Bildungspartnerschaften:  
enge Zusammenarbeit mit Wirtschaft und  
Forschung
- Eine-Welt-Nacht (EWN)
- Nachhaltigkeit
- u.v.a.m.

# Bildungswege in der Sekundarstufe (Auswahl)





# Sonderpädagogische Hilfen

---

## ▶ Der sonderpädagogische Dienst

Beratung/Unterstützung an der  
allgemeinen Schule

durch die sonderpädagogischen  
Bildungs- und Beratungszentren  
(SBBZ)

## ▶ Das sonderpädagogische Bildungsangebot (SBA)

Voraussetzung: durch das Staatliche  
Schulamt festgestellter Anspruch auf ein SBA

### ▶ Organisationsformen

- an der allgemeinen Schule
- in einem SBBZ (teilweise mit  
Bildungsgängen der allgemeinen Schulen)
- in kooperativen Organisationsformen



# Sonderpädagogische Beratung, Unterstützung und Bildung

## Die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

### Förderschwerpunkte:

- Lernen
- geistige Entwicklung
- Hören
- körperlich-motorische Entwicklung
- Sehen
- Sprache
- emotional-soziale Entwicklung

Je nach Förderschwerpunkt führen die SBBZ auch Bildungsgänge, die zu den Abschlüssen der allgemeinen Schulen

- Werkrealschulabschluss
- Realschulabschluss
- Abitur

führen.

Auch an SBBZ ist das gemeinsame Lernen von Kindern mit und ohne Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot möglich.



# Bildungsstadt Eppingen - Campusprozess



- **Gemeinsame Aktivitäten / schulische Veranstaltungen**
- **Schulartübergreifende Zusammenarbeit (MEP, SMV, Schulleitungen etc., Eppinger Weg)**
- **Intensive Zusammenarbeit mit Stadt Eppingen als Schulträger**
- **Durchlässigkeit und gegenseitige Unterstützung/Beratung zwischen den Schularten**



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

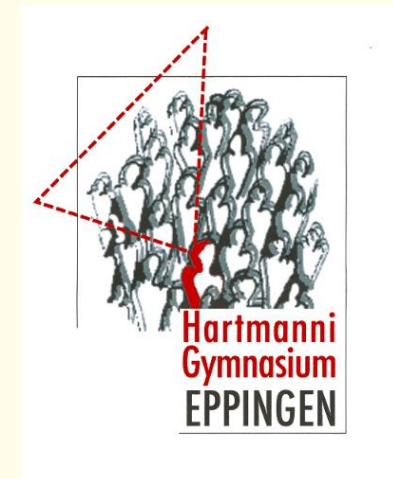
# Danksagung



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT